



Detailansicht des Registereintrags

MIBRAG GmbH

Aktuell seit 01.10.2026 13:44:45

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R000982
Ersteintrag:	23.02.2022
Letzte Änderung:	01.10.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	24.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Glück-Auf-Straße 1 06711 Zeitz Deutschland Telefonnummer: +4934416840 E-Mail-Adressen: lobbyregister@mibrag.de Webseiten: www.mibrag.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

70.001 bis 80.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,15

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Armin Eichholz**
Funktion: Vorsitzender der Geschäftsführung
2. **Dr. Kai Steinbach**
Funktion: Kaufmännischer Geschäftsführer
3. **Dr. Dirk Schröter**
Funktion: Geschäftsführer Personal/Arbeitsdirektor

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (20):

1. **Sybillе Weidner**
2. **Michael Haase**
3. **Bastian Zimmer**
4. **Dipl. Ing. Sylvio Sauer**
5. **Torsten Knoll**
6. **Gregor Herzog**
7. **Dr. jur. Katharina Kern**
8. **Sven Hemmann**
9. **Sylke Saupe**
10. **Thomas Lehmann**
11. **Dipl.-Ing. FH Christoph Lünig**
12. **Sebastian Exner**
13. **Matthias Lindig**
14. **Swantje Ehlers**
15. **Babett Oehler**
16. **Michael Riesner**
17. **Sandy Knopke**
18. **Dr. Armin Eichholz**
19. **Dr. Kai Steinbach**
20. **Dr. Dirk Schröter**

Mitgliedschaften (12):

1. Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW)
2. DEBRIV Deutscher Braunkohlen-Industrie-Verein e.V.

3. Club International e.V.
4. Energiedialog 2050 e.V.
5. Fachvereinigung Auslandsbergbau (FAB)
6. Vereinigung Rohstoffe und Bergbau e.V. (VRB)
7. vgbe energy e.V.
8. Verband der Industriellen Energie- und Kraftwirtschaft e.V. (VIK)
9. Wirtschaftsrat der CDU e.V.
10. Hydrogen Power Storage & Solutions East Germany e.V. (HYPOS)
11. IG BCE Innovationsforum Energiewende e.V.
12. Wirtschaftsforum der SPD e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (14):

Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Fossile Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; Rente/Alterssicherung; Staatsorganisation; Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung"; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Industriepolitik

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

MIBRAG mit Sitz in Zeitz (Sachsen-Anhalt) betreibt die Tagebaue Profen (Sachsen-Anhalt) und Vereinigtes Schleenhain (Sachsen). Auf Grundlage des derzeitigen Hauptgeschäftsfeldes Gewinnung und Verkauf von Braunkohle befindet sich MIBRAG im Transformationsprozess zu einem modernen Energie- und Industriedienstleister und bringt sich mit Know-how und Projekten für eine zukunftsweisende Energiewende ein. Für die dafür notwendigen Rahmenbedingungen setzt sich MIBRAG auch auf Bundesebene ein. Zum Zwecke der Interessenvertretung werden u.a. Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern von Bundesministerien geführt und Stellungnahmen zu Gesetzesentwürfen verfasst und übermittelt. Dabei werden vor allem die Themen Erneuerbaren-Ausbau, Versorgungssicherheit, Kohleausstieg und Strukturwandel adressiert.

Konkrete Regelungsvorhaben (6)

1. Stärkung der Solarenergienutzung im Rahmen der RED III-Umsetzung

Beschreibung:

MIBRAG fordert eine Rücknahme des in § 249b Abs. 4 BauGB-E verankerten Vorrangs der Windenergienutzung gegenüber der Nutzung von Solarenergie. Die in § 249b Abs. 1 BauGB-E enthaltene Verfahrenserleichterung zur Flächenbereitstellung für Solarenergievorhaben wird begrüßt.

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 396/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2023/2413 in den Bereichen Windenergie an Land und Solarenergie sowie für Energiespeicheranlagen am selben Standort

1. Zuständiges Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

2. Zuständiges Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMWK) (20. WP): Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2023/2413 im Bereich Windenergie an Land und Solarenergie (Vorgang)

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/12785 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2023/2413 in den Bereichen Windenergie an Land und Solarenergie sowie für Energiespeicheranlagen am selben Standort

1. Zuständiges Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

2. Zuständiges Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMWK) (20. WP): Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2023/2413 im Bereich Windenergie an Land und Solarenergie (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:

BBauG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

2. Anpassung der geplanten Ausschreibungsbedingungen im StromVKG**Beschreibung:**

MIBRAG setzt sich im Rahmen der StromVKG-Konsultation für eine diskriminierungsfreie und praxistaugliche Ausgestaltung der geplanten Ausschreibungen ein. Zu diesem Zweck fordert MIBRAG die Abschaffung bzw. Anpassung von nachteiligen Bestimmungen (u.a. regionale Steuerung, Momentanreserve, Nichtrealisierungspönale).

Referentenentwurf:

Entwurf eines Gesetzes zur Sicherung der Versorgungssicherheit Strom und zur Bereitstellung neuer Kapazitäten (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 27.04.2026

Federführendes Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2606220064 (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 17.06.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. Verursachergerechte Ausgestaltung von Einspeiseengelden im Rahmen der AgNes-Reform

Beschreibung:

MIBRAG setzt sich im Rahmen der AgNes-Reform der BNetzA für eine verhältnismäßige und verursachergerechte Beteiligung von Einspeisern an den Netzentgelten ein und lehnt nachträgliche Belastungen für Bestandsanlagen ab.

Interessenbereiche:

Energienetze [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. SG2606300006 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 29.06.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. SG2609210001 (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 18.09.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

4. Erhalt von auskömmlichen Förder- und Ausbaubedingungen für EE-Anlagen im EEG 2027

Beschreibung:

Die Bundesregierung plant im Rahmen der EEG-Novelle und des sogenannten Netzpakets eine Anpassung des Förderdesigns und des Netzanschlusses von Erneuerbaren Energien. MIBRAG lehnt die Möglichkeit einer pauschalen Begrenzung des Netzanschlusses für Windenergieanlagen ab, da sie den Vertrauensschutz und tatsächliche Netzkapazitäten nicht ausreichend berücksichtigt. Zudem darf die EEG-Novelle große PV-Projekte auf Bergbaufolgeflächen nicht wirtschaftlich gefährden. Daher fordert MIBRAG praxisgerechte Übergangsregelungen sowie den Erhalt attraktiver Förderbedingungen für Erneuerbaren-Projekte auf Rekultivierungsflächen.

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 470/26 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes für einen planbaren, kosteneffizienten, netzverträglichen und marktorientierten Ausbau der erneuerbaren Energien im Stromsektor

Zuständiges Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 471/26 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsrechts zur Synchronisierung des Anlagenzubaues mit dem Netzausbau sowie zur Verbesserung des Netzananschlussverfahrens

Zuständiges Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2609010002 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 01.09.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

5. **Vorschläge für konkrete Maßnahmen zum Bürokratieabbau im Rahmen der Initiative "PflichtenLichten"**

Beschreibung:

Das BMDS hat im Rahmen der Initiative "PflichtenLichten" Vorschläge zum Bürokratieabbau gesammelt. MIBRAG hat für das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz, das Lobbyregistriergesetz, die nationale Umsetzung des Soil Monitoring Laws und das Gesetz zur Beschleunigung der Umsetzung der Energieeffizienzrichtlinie konkrete Maßnahmen vorgeschlagen, die u.a. Dokumentations- und Berichtspflichten deutlich reduzieren und zu einem spürbaren Bürokratieabbau führen würden.

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung" [alle RV hierzu]; Staatsorganisation [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2608170001 (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 24.07.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung (BMDS) [alle SG dorthin]

6. **Sozialverträglichkeit des Kohleausstiegs sicherstellen**

Beschreibung:

MIBRAG setzt sich dafür ein, dass der Kohleausstieg in Deutschland geordnet und für die Beschäftigten in den betroffenen Unternehmen sozialverträglich erfolgt. Zu diesem Zweck adressiert MIBRAG u.a. die bedarfsgerechte Nutzung des APG gegenüber Abgeordneten und Ministerien.

Betroffenes geltendes Recht:

KVBG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Fossile Energien [alle RV hierzu]; Rente/Alterssicherung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Jahresbericht_2024_MIBRAG.pdf